

 <p>Stadt- und Bergbaumuseum Freiberg [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Humpen</p> <p>Museum: Stadt- und Bergbaumuseum Freiberg Am Dom 1 09599 Freiberg +49(0)3731 20250 museum@freiberg.de</p> <p>Inventarnummer: 50/236</p>
--	--

Beschreibung

Deckelhumpen der Freiburger Bergknappschaft. Silber, teil- vergoldet, mit Reliefdarstellungen. Zylindrische Form, nach oben leicht erweitert, auf drei Kugelfüßen (5 cm hoch). An den Wandungen drei hochovale Medaillons (hoch 15,5 cm breit 11,5 cm) mit Reliefdarstellungen. 1.) Fahrt, Wünschelruten- gänger und Häuer, Überschrift: Such, Schürffe, fahre ein 2.) Häuer im Bergwerk und Haspelknechte über Tage. Über- schrift: Zerstufe fest Gestein. 3.) Knappe mit zwei Füll- hörner, aus denen er Taler in eine truhe schüttet. Über- schrift So nimstu Ausbeut ein. Zwischen den Medaillons Akan- thus-Ornament und je 2 Münzen des 16. Jahrhunderts überein- der. Am Deckel 4 querovale Medaillons, die Aufbereitungsar- beit zeigend, dazwischen ebenfalls Akanthus-Ornament und 4 Münzen des 17. Jahrhunderts. Als Bekrönung ein Bergknappe (12 cm hoch) in Barocktracht mit Hut, der in der erhobenen Rechten ursprünglich eine Bergbarte schwang (s. Literatur) und in der Linken einen Schild, von Akanthus umrahmt, hält. In dem ovalen Mittelfeld des Schildes Medaillon mit Schlegel und Eisen. Der Deckel mittels Scharnier hoch zuklappen. Da- runter silberner Zwischendeckel mit Inschrift: "Weil Schonberg umb Freyberg das Bergwerck regiret hat Freyberg Schön Bergwerge mit nutzen gespüret". Darunter das Porträt des Oberberghauptmanns Abraham von Schönberg in Ölmalerei. Im Inneren des Humpens eine Fahrt von 14 Sprossen (19 cm lang) mit einem darauf ausfahrenden Bergmann, Gelegenheit gebend, von Sprosse zu Sprosse zu trinken. Inneres des Hum- pens vergoldet, außen alles außer den Relief-Feldern, Mün- zen und dem Bergmann. Am Boden Marken eingeschlagen. F - Freiberg. AM - Andreas Müller. Wünschelrutengänger & Hauer & Haspelknechte & Fahrt im Bergwerk & Knappe mit 2 Füllhörnern

Grunddaten

Material/Technik:

Silber

Maße:

H: 47 cm / Dm: 16 (unten) & 19,5 (oben) cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	Nach 1681
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Gefäß
- Humpen